

GEWALT 2

ERSTE FRAGE

- War Israel nicht auch gewalttätig, als sie die Kanaaniter umgebracht haben?
 - Nein, *nicht* im Sinne von *negativer Gewalt*, da ...
 - ... sie einen *Auftrag Gottes* hatten.
 - ... es sich um ein Gericht *gegen gottlose Nationen* im Land Kanaan handelte.
 - Ja, wenn sie *eigenmächtig* Gewalt ausgeübt haben.
- Und heute?
 - So einen Auftrag gibt es heute für Christen in dieser *Weise nicht mehr*.

ZWEITE FRAGE

- Sind Regierungen heute nicht gewalttätig, wenn sie Menschen gefangen nehmen oder die Todesstrafe verhängen?

*Jede Seele sei den obrigkeitlichen Gewalten untertan; denn es gibt keine Obrigkeit, außer von Gott, diejenigen aber, die bestehen, sind von Gott eingesetzt. Wer sich daher der Obrigkeit widersetzt, widersteht der Anordnung Gottes; die aber widerstehen, werden ein Urteil über sich bringen.
[...] Denn sie ist Gottes Dienerin, dir zum Guten. Wenn du aber Böses verübst, so fürchte dich, denn sie trägt das Schwert nicht umsonst; denn sie ist Gottes Dienerin, eine Rächerin zur Strafe für den, der das Böse tut.*

RÖMER 13,1.2.4

ZWEITE FRAGE

- Nein, da sie das Recht haben, Böses zu bestrafen.
- Allerdings überschreiten sie nicht selten ihren Auftrag und ihre Grenzen.

FAZIT

- Wir leben in einer Zeit, in der das Böse regiert.
- Deshalb *erwarten* wir Böses von der Welt und erdulden es.

Wenn die Welt euch hasst, so wisst, dass sie mich vor euch gehasst hat. Wenn ihr von der Welt wäret, würde die Welt das Ihre lieb haben; weil ihr aber nicht von der Welt seid, sondern ich euch aus der Welt auserwählt habe, darum hasst euch die Welt.

JOHANNES 15,18.19

- Wir erwarten in der heutigen Zeit *keine Gewaltlosigkeit* oder dauerhaften Frieden.
- Aber: *Wir* sollten dem Frieden nachjagen.

FAZIT

- Wir sind uns als Christen bewusst, dass das *Fleisch böse* ist und in uns immer Böses tun möchte.
- Wir wollen die *gute Botschaft* verkünden.
- Wenn um uns herum Chaos ist, habe wir *trotzdem Frieden* in unserem *Herzen*.

Seid um nichts besorgt, sondern in allem lasst durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und euren Sinn bewahren in Christus Jesus.

PHILIPPER 4,6.7